

Stärkungsmittel

Patent-Nr.: DE 3801900 A1

Sehr geehrter Leser,

die Zeit ist gekommen, um Produkte, die sich jenseits der pharmazeutischen Interessen befinden, den Menschen näher zu bringen – denn diese sind nun bereit dazu und stehen „neuen Wegen“ offen gegenüber.

Nirosana® ist eines von einer Reihe solcher Erzeugnisse, die dem interessierten Leser mittlerweile zur Verfügung gestellt werden können.

Nehmen Sie sich die Zeit, den kurzen, nachfolgenden Text zu lesen - und entscheiden Sie dann unvoreingenommen, ob es für Sie sinnvoll sein kann, **Nirosana®** in eigenem Interesse und zu Ihrem eigenen Wohle auszuprobieren.

Konzeptis GmbH, Eschborn 2014

Nirosana® - ist ein besonderes Lebens- und Stärkungsmittel, eine Komposition von über 121 natürlichen, ätherischen Ölen. Eines haben diese vor allem gemeinsam: sie sind außerordentlich gehaltvoll an Terpenen. Als Konzentrat werden sie in einem besonderen Verhältnis gemischt.

In der Vergangenheit hat sich diese Zusammensetzung bei vielen Indikationen bewährt. Bei der Anwendung wurde mitunter beobachtet, dass **Nirosana®** dazu beiträgt, den Organismus intensiv und beschleunigt zu entgiften. Mikrobielle Belastungen wurden reduziert und, bei Mangel, die Th1-Zellen der zellulären Immunantwort stimuliert – somit das Immunsystem rebalanciert und dauerhaft gestärkt.

Ein Mangel an Th1-Zellen im Organismus findet sich typischerweise z. B. bei Krebserkrankungen und AIDS (siehe auch die empfehlenswerte Literatur von Dr. Med. Heinrich Kremer, „Die stille Revolution der Krebs- und AIDS-Medizin“).

Verabreichung: flüssig – eine Monatsration besteht aus 1,8 Liter

Verzehrempfehlung: 3-mal täglich 2 cl trinken (möglichst vor dem Essen)

Inhaltsstoffe: therpenhaltige, ätherische Öle und Orangensaft

Nirosana® enthält keinerlei toxisch wirkenden Substanzen und ist vollkommen nebenwirkungsfrei.

Chemisch-synthetische, apotheken- oder gar verschreibungspflichtige Substanzen sind darin nicht enthalten. Die Essenz kann bedenkenlos über einen langen Zeitraum eingenommen werden.

Durch die orale Einnahme von ätherischen Ölen können die Inhaltsstoffe in höherer Konzentration zur Entfaltung kommen. Ein eher kräftiger und minzartiger Geschmack ist charakteristisch.

Exkurs:

In den 80ern des vergangenen Jahrhunderts wurde **Nirosana®** unter anderem Namen durch mehrfache Genesungen von AIDS-Patienten bzw. HIV-Positiven bekannt.

Die Krankheitsbilder Pneumocystis-carinii-Pneumonie (PCP) und weitere Symptome von Fieber, Schüttelfrost, Gewichtsverlust u. a., sind nach wenigen Tagen verschwunden.

In verschiedenen Fällen belegten die Laborresultate und -protokolle eines namhaften Berliner Klinikums die signifikanten Besserungen.

Auch Behandlungen Krebserkrankter hatten positive Verläufe zu verzeichnen.

Da zur damaligen Zeit die Naturheilkunde noch nicht so etabliert war wie heute, berichteten im Wesentlichen nur die Deutschen Boulevardblätter wie „Bunte“, „Freizeit-Revue“, „Bildzeitung“ und „Goldenes Blatt“ von den überragenden Ergebnissen.

Gleichwohl haben sich nicht zuletzt auch renommierte, namhafte Ärzte für die Verbreitung eingesetzt, u. a. Herr Dr. Dieter Kaempgen (wissenschaftlicher Beirat).

Die Wirkung von **Nirosana®** wurde u. a. auch vom Robert Koch-Institut durch Blutentnahme bei versch. Patienten analysiert und dokumentiert und ist auch im Deutschen Fernsehen (ARD-Ratgeber-Gesundheit) vorgestellt worden.

Rückblickend war dem Entdecker der Essenz jedoch kein sehr großer Erfolg beschieden, da er die Ingredienzien im Detail nicht bekannt gab, weil er fürchtete, diese Essenz verschwinde in den Schubladen der Industriellen.

Auf die Veröffentlichung der genauen Zusammensetzung wird deshalb auch bis zum heutigen Tage verzichtet.

Bei Interesse stellen wir Ihnen die Offenlegungsschrift des Deutschen Patentamtes München vom 07.09. 1989 mit der Patentnummer DE 3801900 A1 zu Ihrer Information zur Verfügung.

Ein kleiner Überblick über mögliche Wirkungen der in **Nirosana®** enthaltenen ätherischen Öle und Terpene*:

- Ätherische Öle haben antiparasitäre, -bakterielle, -mykotische, -mikrobielle und -virale Wirkungen.
- Terpene sind sog. sekundäre Inhaltsstoffe und Hauptbestandteil der in Pflanzen produzierten ätherischen Öle. Sie bilden eine große Gruppe von Naturstoffen und sind untergliedert, z. B. in Diterpene, Monoterpene, Triterpene, Terpenoide u.a.
- Terpene haben, wie andere sekundäre Pflanzenstoffe auch, gesundheitsfördernde Bedeutung. Ihre Wirkungen sind äußerst vielfältig. Sie können Bakterien, Pilze und Viren abwehren, das Immunsystem stärken und die Körperzellen schützen.
- Hervorzuheben ist, dass Terpene offensichtlich einen Einfluss auf die zelluläre Energieproduktion haben.
- Sie besitzen eine große Breite an biologischen Aktivitäten, beispielsweise antiinfektiöse Wirkungen, antiallergische Eigenschaften und antikanzerogene Aktivitäten.
- So beeinflussen sie über verschiedene Mechanismen die Karzinogenese (Tumorstadium) oder Erkrankungen, die vom Gefäßsystem und/oder vom Herzen ausgehen (kardiovaskuläre Pathogenese).
- Einige Wirkstoffe haben bereits Eingang in die Therapie gefunden, zum Beispiel bei Krebs, entzündlich chronischen Erkrankungen (wie bei Morbus Crohn), viralen-, bakteriellen-, parasitären- und Pilzerkrankungen sowie auch gegen Malaria.
- Viele Terpene können das Schmerzempfinden beeinflussen.
- Weiterhin ist die schleimlösende Wirkung bei Erkrankung der oberen und unteren Luftwege gut bekannt, wird therapeutisch genutzt und kann auch bei Patienten mit schwerem Asthma antientzündlich wirken.
- Die Wirksamkeit bei chronischer Bronchitis wurde in klinischen Studien belegt.
- Terpene sind aktiv gegen Bakterien, Protozoen, Pilze und Viren. Etwa 60% der in den ätherischen Ölen enthaltenen Terpene hemmen das Pilzwachstum, ca. 30% das Wachstum der Bakterien.
- Unabhängig von Einzelwirkungen bleibt in der Gesamtheit die Anwendung heterogener Mischungen aus Terpenen eine hochinteressante Variante in der Therapie vieler, schwer zugänglicher Krankheiten.

*** Diese Informationen stellen lediglich einen kurzen Auszug dar, sind in keiner Weise vollständig und sind sämtlich dem Internet entnommen worden. Eine eigene Bewertung der hier wiedergegebenen Aussagen findet nicht statt und hat auch nicht stattgefunden.**

Nachwort

Wir sind dankbar, dass uns der Entdecker/Entwickler von **Nirosana®** mit der Bekanntmachung und Verbreitung seiner Essenz beauftragt hat.

In seinem Sinne werden wir uns nach Kräften darum bemühen, diesem Auftrag gerecht zu werden.

Wenn es uns dadurch gelingt, im Bereich der Gesundheit und im Kampf gegen vermeintlich unheilbare Krankheiten auch nur einen kleinen Teil dazu beitragen zu können, so ist dies im Interesse aller.

Kontakt:

Konzeptis GmbH

Telefon: +49-6196-400 161

Mobil: +49-152-318 447 25

info@konzeptis.de

www.konzeptis.de